

Das optimale Vorgehen nach sexualisierter Gewalt

„Wer immer sich in Zukunft mit sexualisierter Gewalt auseinandersetzt, wird nicht darum herumkommen, diesen Band zu konsultieren und neue Forschungsarbeiten darauf abzustützen“

Michaela Huber, psychologische Psychotherapeutin & Autorin
Prof. Dr. jur. Helen Keller, Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte



Dr. med. Jan Gysi / Dr. iur. Peter Rügger (Hrsg.)

Handbuch sexualisierte Gewalt

Therapie, Prävention und Strafverfolgung

Bearbeitet von Angelika Pfaller.
2018. 722 Seiten, 26 Abbildungen, 25 Tabellen, gebunden
€ 79,95 / CHF 99.00
ISBN 978-3-456-85658-2
Auch als eBook erhältlich

Sexualisierte Gewalt ist nicht nur mit vielen Tabus verbunden, sondern bedeutet für die Opfer Schmerz, Ohnmacht, das Aushalten des Geschehenen und das Bewältigen der posttraumatischen Symptome. Viele schweigen, einige suchen Unterstützung in Beratung und Therapie, aber nur wenige strengen ein Strafverfahren an. Lediglich ein kleiner Teil davon, etwas weniger als ein Fünftel, führt zur Verurteilung des Täters.

Das vorliegende Handbuch weist basierend auf dem neuesten Stand der psychologischen und psychiatrischen Forschung wie auch der Diskussion in Polizei und Justiz den Weg für ein optimales Vorgehen der verschiedenen Fachpersonen. Die Herausgeber haben damit für die Praxis ein Nachschlagewerk geschaffen zu Kernfragen in der Unterstützung, der Behandlung, des Umgangs und der Vertretung von Opfern sexualisierter Gewalt.

Im Zentrum steht der interdisziplinäre Ansatz bei der Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt, der sich sowohl an medizinische und psychologische Fachpersonen wie auch an Fachleute aus der Strafverfolgung, der Gerichte und der Prävention richtet.

www.hogrefe.com

Inhaltsverzeichnis

1 Einige Grundlagen zu sexualisierter Gewalt

- 1.1 Psychotraumatologie in Sexualstrafverfahren (Jan Gysi)
- 1.2 Prävalenz sexueller Gewalt in Deutschland, Österreich und der Schweiz (Deborah F. Hellmann)
- 1.3 Vergewaltigungsmymthen & Stigmatisierungen in Justiz, Polizei, Beratung und Therapie (Barbara Krahe)
- 1.4 Falschbeschuldigungen bei sexueller Gewalt (Sandra Schwark, Nina Dragon & Gerd Bohner)
- 1.5 Cyber-Grooming (Katrin Müller-Johnson)

2 Die Tat

- 2.1 Fünf Konzepte zur Veranschaulichung komplexer Dynamiken bei sexualisierter Gewalt (Jan Gysi)
- 2.2 Täter – Täterpersönlichkeiten – Täterstrategien. Befunde, Einteilungen und ein kombiniertes Pfad-Diagnostikmodell anhand FOTRES (Bernd Borchard)
- 2.3 Opfer: Körperliche Reaktionen nach sexueller Gewalt (Yolanda Schlumpf & Lutz Jäncke)
- 2.4 Opfer: Psychische Reaktionen nach sexueller Gewalt (Christoph Müller-Pfeiffer)
- 2.5 Erinnern und Vergessen (Chris R. Brewin)

3 Unterstützung nach der Tat

- 3.1 Psychische Erste Hilfe nach sexualisierter Gewalt: Was können Ersthelfer, was können Angehörige tun? (Franziska Epple & Julia Schellong)
- 3.2 Erstkontakt in Spitälern, Kliniken, bei Hausärzten, Seelsorgern, in der Psychotherapie: Ideales Vorgehen (Julia Schellong)
- 3.3 Opferberatungsstellen: Erstberatung für Betroffene von sexualisierter Gewalt (parteiliche Unterstützung unter Bezugnahme auf die Anforderungen von Strafverfahren) (Ingrid Kaiser & Barbara Behnen)
- 3.4 Opfer: Diagnostik posttraumatischer Störungen (Bettina Overkamp)
- 3.5 Opfer: Versicherungsmedizinische Begutachtung (Christoph Müller-Pfeiffer)
- 3.6 Opfer: Zivilrechtliche Schadenersatzansprüche (Cristina Schiavi)
- 3.7 Das Schweizerische Opferhilfegesetz (OHG) (Daniel Wyssmann)
- 3.8 Trauma-Netzwerk Niedersachsen – Versorgung der Opfer von Gewalttaten im Rahmen der Opferschutzkonzeption der

niedersächsischen Landesregierung (Stefanie Franke, Matthias Wehrmeyer & Christoph Kröger)

4 Vorphase zur Anzeigeerstattung

- 4.1 Soll Anzeige erstattet werden? Überlegungen der Opfervertretung (Christoph Erdös)
- 4.2 Weshalb Opfer sexueller Gewalt manchmal erst spät Anzeige erstatten (Reinhard Plassmann)

5 Ermittlungen

- 5.1 Fachgerechtes Vorgehen bei Opfern von Sexualdelikten im Ermittlungsverfahren – Sicht aus der Polizeipraxis (Angela Ohno)
- 5.2 Vom Spannungsfeld polizeilicher Arbeit zwischen Strafverfolgung und Opferbedürfnissen am Beispiel des Deliktfeldes der sexualisierten Gewalt gegen Kinder in Deutschland (Ute Nöthen)
- 5.3 Beziehungsaufbau und -gestaltung in der Opferzeugenvernehmung (Dietmar Heubrock)
- 5.4 Grundlagen der Zeugenvernehmung: Vernehmungstechniken und Störungen der Erinnerungsleistung von Zeugen (Dietmar Heubrock)
- 5.5 Die Einvernahme des Opfers im Schweizerischen Strafprozessrecht (Ulrich Weder)
- 5.6 Rechtsmedizinische Abklärung zur Beweissicherung (Michael J. Thali & Rosa Maria Martinez)
- 5.7 Psychosoziale Prozessbegleitung für Verletzte im Strafverfahren (Friesa Fastie)
- 5.8 Aufgaben und Herausforderungen der Opfervertretung im Strafverfahren (Beatrice Vogt)
- 5.9 Verteidigung in Sexualstrafsachen: Im Widerstreit zwischen Verteidigung und Opferschutz? (Elgin Bröhmer)

6 Beweisverfahren & Hauptverfahren durch Staatsanwaltschaft und Gericht

- 6.1 Europäische Opferrechtsstandards (Kirsten Böök)
- 6.2 Durchführung des Strafprozesses bei Sexualdelikten (Sebastian Micheroli & Brigitte Tag)
- 6.3 Das Gerichtliche Verfahren: 10 Fragen aus der Sicht eines Opfers (Kirsten Böök)
- 6.4 Ausgewählte Möglichkeiten des Opferschutzes, insbesondere bei Sexualdelikten (Klaus Haller)
- 6.5 Glaubhaftigkeitsbegutachtung der Zeugenaussage (Monika Egli-Alge)

- 6.6 Aus der Sicht der Gerichte: Anforderungen an einen Schuldspruch (Hans Wiprächtiger & Sara Spahn)
- 6.7 Strafausmaß: Was ist eine gerechte Strafe? Ethische Überlegungen (Daniela Ritzenthaler)
- 6.8 Der Beschuldigte im Strafverfahren – kurze Einführung für Therapie und Beratung (Peter Rüeegger)
- 6.9 Sorgsamer Umgang der Medien mit Opfern (Thomas Görger)

7 Therapie

- 7.1 Traumatherapie zum Aufarbeiten traumatischer Erfahrungen (Martin Sack)
- 7.2 Psychotherapie zur Unterstützung Geschädigter – Implikationen und Herausforderungen während eines laufenden Ermittlungsverfahrens (Thorsten Becker, Rudolf Kaufmann & Harald Schickedanz)
- 7.3 Therapie von Sexualstraftätern (Nahlah Saimeh)

8 Spezielle Risikogruppen

- 8.1 Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche (Andreas Krüger)
- 8.2 Sexuelle Gewalt bei Menschen mit Migrationshintergrund (Ibrahim Özkan, Julia Vogel & Maria Belz)
- 8.3 Sexualisierte Gewalt bei Menschen mit geistiger Behinderung – Symptomatik, Diagnostik, Therapie und Vorgehen bei Ermittlungen (Ulrich Elbing & Birgit Mayer)

9 Sekundärtraumatisierung

- 9.1 Sekundärtraumatisierung in Polizei, Therapie und Justiz (Nina Bamberger & Jan Gysi)
- 9.2 Strukturelle Ursachen von Helferbelastung in Traumazentren (Christian Pross & Sonja Schweitzer)

10 Prävention

- 10.1 Prävention sexueller Gewalt (Miriam K. Damrow)
- 10.2 Selbstverteidigungskurse für Frauen (Martin Gerstner & Salome Stevens)

Abschluss

Vorgehen nach einer Sexualstraftat, Anzeigeerstattung und Traumakonfrontation vor und während Gerichtsverfahren: Allgemeine Empfehlungen für die Psychotraumatheorie (Jan Gysi & Peter Rüeegger)

Bestellschein

Tel. +49 551 999 50 950
Fax +49 551 999 50 955
distribution@hogrefe.de
www.hogrefe.com

Zu beziehen über

Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG
Herbert-Quandt-Straße 4
37081 Göttingen
Deutschland

Jetzt bestellen

Ex. Gysi / Rüeegger (Hrsg.) **Handbuch sexualisierte Gewalt**

Institution _____

Name / Vorname _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

E-Mail _____

Newsletter